Wiesbadener Taqvla

Erscheint in zwei Andgaben. — Bezugs Preis; burch ben Berlon So Big, monatlich, durch bie Boft u Bit. Go Sig, vierteijährlich für beibe

Berlag: Langgaffe 27.

15,000 Abonnenten.

Die einfpaltige Beitigeife für locale Angeigen 15 Big., für andwartige Angeigen 26 Big. — Meclamen die Beitigelfe für Wiedhaben 50 Big., für Auswarts 75 Big.

Anzeigen-Annahme für die Abend. Ausgade bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Ausgade bis 8 Uhr Radmittags. — Für die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur undflierschenen Ausgade wird teine Gewahr übernommen, iedoch nach Wallidfeit Sores ortragen.

Mo. 190.

Montag, den 25. April.

1898.

Abend-Ausgabe.

Der fpanifd-amerikanifde frieg.

en ein ichtimmerer Gegner tein als bie Eruppen ber Spanier, eft scheint es, als ob die Amerikaner einen Haubitreich auf niche Jufel Portorico planen, die nicht nur einen febr werth-Besith Spaniens bildet, sondern auch fur ben Arieg im



Vereinigte Staaten von Amerika.

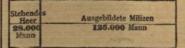
9,210.000 Quadrat-Kilometer 71,500.000 Einwohner.

Stärke der Kriegsflotte. 114 Kriegsfahrzeuge

560 Geschütze

Marine-Mannschaft: 13.000 Mann

Land-Armee.



Spanien.

in Europa: 497.240 Qu. Kim., 17,000.000 Einwohner.
lonialbesitz: 436.500 ca. 10,000.000
in: Most 20.000 Qu. Rins, 40.1200.00 Rins, 4 Abrilla 1840 Qu. Rins, 40 Encode Rins, 4 Abrilla 1840 Qu. Rins, 40 Encode Rins, 4 Abrilla 1840 Qu. Rins, 40 Encode Rins, 4 Abrilla 1840 Qu. Rins, 4 Encode Rins, 4 Abrilla 1840 Qu. Rins, 4 Encode Rins, 4 Abrilla 1840 Rins, 4 Encode Rins, 4 Abrilla 1840 Ri

786 Geschütze

Marine-Mannschaft 18.000 Mann

davon 9.000 Mann Marine-Infanterie

Land-Armee Stehendes Heer 130.000 Mann

wirb sumächt sofiet Quilesteuger ber Kriegemarine organifren, nerfede aus den Schiffer unterer Saudelsmarine gebildet merben sollen. Sie werben vormient Franklich mit der Ariegemarine gebildet merben Gercintbourfer file filesen werben, operiren. Der von ben Amerikanern gronnmene Saudier, Beneadentiner geforte einer hountb-englischen Geleichafte in Liverpeol. Ministerprößeut Sagalia bezeichnett, bei Engenaden Geleichafte in Liverpeol. Ministerprößeut Sagalia bezeichnett, bei Engenaden Geleichafte in Liverpeol. Ministerprößeut Sagalia bezeichnett, bei Engenaden Geleichafte. Der Gereiche Geleiche Gelei

Berbindung fteben, 25. April, (Rentermelbung.) Der fpauliche Dampfer Cafallina" ilt 12 Welfen von Sabana durch ben ameri- lanifchen Stahlferuger "Detroit" aufgebracht und noch Ren Weft gefchaft toorben.

Dentiches Beich.

o fof- und Berfonal-Madprichten. Der Raiter jagt eben, nachem er gur Beglidtwinichtung bes Ronigs von Cachjen in Drebben mar, als Gaft bes Erafen Coluns ju Mitfchorf bei Biegerbort.

Anoland.

* Großbritannien. Das am Samkag veröffentlichte Blau-burch über China feitbert die Borgänge, welche die brinisch Kegierung bewogen, Biel-hadwei au ertwieben. Der brinische Gefandte in Befing telegraphierte am 24. März, China fei gezwungen gewelen,

Rußland gegen feinen Willen nachungeben. Rußland brobte meinblichen Bedsnahmen, falls die Bedsung von Gort Arthur mallichen Bedsnahmen, falls die Bedsung von Gort Arthur mallichen und der Bedschaft geschet ber des Geschlichten der Schaft geschet von des Geschlichtes der Schaft geschet der Bedschaft geschlichte der Schaft geschlichte der Schaft geschlichte der Bedschaft geschlichte Geschlichte Bedschaft geschlichte Bedschaft geschlichte Beschlichte Beschlichte der Beschlichte Beschl

Aus funft und feben.

* Bonigliche Schaufpiele. Gingettelner hinderniffe wegen fommt morgen im biefigen Rönigl. Theater fant der angelindigten Borftellung "Fidello" "Die lubigen Weiber von Bindlor" im Abounement B bei einsachen Breifen gur Anfindrung. Anfang 7 Uhr.

7 Uhr.

— Wiesbadener Conkünfler-Verein. Der E. Bortragsabend der Zonfünkler-Vereins fand am greing im Saal der Log"Blots" flott und brücke alt de Japptimmere eine interefinit Robinia
mieren einbeknischen Komponiken Nie. d. Wilm: Zoo die Klotien
und Jarle (op. 165), die von den Herren Kammermillern Reier
und Lind ner fehr wirtungsvoll vorgetragen wurde. Derr Kote
pielte außerdem als Solomimmer eine Könerie für Darle von
2. Derrihit. Den besonderen Dant des Kublifum erwark flögräntein Zond Cannika ist mit der vortresstigten Wieden
einer Riche Selangsfompositionen von Glud. Innien, A. Ashvon,
Rowaf und Kassen.

Ans Stadt und Sand.

Biesbaden, 25. April.

Sonigliche Schaufpiele.

Seing reigerdyiere ein 22. Wart, China fet gezwangen geweite,
Bild, nun laß vor Gott und gehen", oder an die innig empfundenen Leitesworter "Arhmeit Dn nicht mit mir die fahen Tülle" z.
Anch die leigte Ercla-Grädiblung war nach Sinn und Scinminung icht sein erfagt und wiedergagten. Tod alles Selangaren erleicht mir aber anch die Lohengrin-Darbleiung des Herrn Burrian als eine Multich emporgetriebene Milise. Denn von Katur ist der Schieftung entschieden genichte bestehen die Schumfürdung und Zoubildung entschieden mit der kein ist der genichten beite würde er seine Gaben gewiß fo recht and vollen Hinden firenen können, während er mit dem Volhengrin an der ährfilen Gerug seines Vännens ansekant icher und des einerritäs Kolkenbeite und Verleich Bonigliche Hannspiele.

Somftag, den 23. Korlt "Cohengrin". Komantisce Oper in amten von R. Mogauer.

And die Aufführung dieser Oper an unterer Hobbine läßt an deborativer Procht und verständbissoeller senischer Ragliddyman nichte zu winliche übergachen. Ted alles Geinagenn ercheint mit aber and die Aufführung diese Der an unterer Handsbilder Ragliddyman nichte zu winliche übergachen. Ted alles Geinagenn ercheint mit aber and die Leite Erführ der Geinamang der fein erführt Auch werden wirder auf die Leite Aufführen Bertan als eine nur nach änserlichen Gifeten Aufführen bei Erführt. Erführt der angene Bendingung, nach Stimmfürbung und Leiter ganzen Bendingung, nach Stimmfürbung und Leiter Geine Gaben gewis so einer Beheng und wie der der ber ber ber einer Glaben gewis so einer Beheng und beiter am Krob vor eine Gebengtin anb beigert Geines Behar zu siehen Able Benger gemis eines der bestehen der der der beiter Beiter Behar der der Behar wir der der der der der der der geriffich, daß Berr Benge der Benger wirde eine Krob beifälliger Kleinen Behar zu siehen Behar gesten der der der der der der geriffich, daß Berr Benge der der der der der der geriffich der geriffich der geriffich der geriffich der geriffich der geriffichen Behar geriffich der geriffichen Behar geriffichen Behar geriffichen Behar geriffichen

rochingenbliche Künfiterin, Get. Do i fim an in (aus Weimart), batte dies legigenaunte aufpruchsvolle Partie übernommen. Gurrgich, fühn und voll lebbaiter Empfindung, betwite Kründlich höffmann, übeigend eine berriche Albneuserledenung, in hrer Sideergebe vor Allem die berrliche Buhneuserledenung, in hrer Sideergebe vor Allem die berrliche Beibeit, die mit glübenber Keidenfacht nur den Sieg ihrer Gätter fämplit; fie hatte auch gang in dietem Sinne für Maste gewählt; die schwerzen wirren Hoare, der handt Teint, der wisch interdirten gelanglichen Wieren Hoare, der gewählt in der inder interdirten gelanglichen Alexander gewählt die Siederbeit. Die geobartig wiede Siede die die überralf mit gleicher Sicherbeit. Die geobartig wiede Siede ein überrasichte gwar durch ergiedige Kroftentsaltung und gündelt numitielden, ober im Magemeinen finns dong gerode die dobe recht ungegriffen und ausgefrengt. Immerich läst die charafterfülge Durchführung der Partie auf eine feltene Kühnenbegabung kälieben, und die Korzüge der tolenwollen Kümülterin mödeten sich! O. D.

Besideng-Theater.

Samftag, ben 23. April, Grftauffahrung: "Franreidb". Luit-fpiel in brei Aften von Rubolf Lothar. Regie: Albnin linger.

spiel in brei Alten von Rubolt Bothar. Regie: Altoniu Unger.
Gine Premidre, aber fein theatralische Ereignig, ein leiblich bestützigender Bladog, oder feine frastig bewegte, lesseinde Handlung, einigerungen originelle Charastere, aber feine ausreichende pluche-logische Antwicktung, ein Instiges hin und der zwischen wech oder verniger fariferten Menschen und sollteilig eine verliede Verlodung. Bun, der Andlich breier glücklichen Eduare sann einem gutmüttigen, nach einer Koelen theatralischen Abendunterhaltung ausgehenden Aubstläm son ihr in den eine gewisse und debedwiede kieren für mogeliedes Neue, für schwache Erstwindungsgabe und öster hervortretendes bahventechnisches Ungeschiede. Und is wurde der innesiende Untwerden und die historie

Afeit besteht, ben fich ergebenben Theer ans bleien in bie Gifenbahnmaggons fullen gu tommen. Die f Breitsbräumen, to ift auch weiter babreiter in stachenbem Dathe geforgt, daß größe, lufige Eufeiter in stachenbem Dathe geforgt, daß größe, lufige Eufeiter in stachenbem Bathe geforgt, daß größe, lufige Eufeiter in weiter in auch auch beier Richtung bin den Anforderungen in sie auch auch beier Richtung bin den Anforderungs gem Blam num, für die Richteiterwögungen errächen urchen in der Anglie der Torgen, mer Allen der Anglie der Ferbeiter auch in der Reiglich urchen in find, wie der Anglieft, die für auch der Angliefter Geselbert, die Eufe und der Angliefter, führ der Angliefter, die Angliefter und Eufenfahrt, führ eine Angliefter der Anglieft

Maingerfreise noch einmal die gewaltige Ansbehnung des dortigen Madligen Besthes denwardern.

— Gefchleichelierendern. 25. Abrill 1895. Torquale Tosse, ind. Dialer, † Rom. 1899. Oliver Crouwell, Lordychler der Ler. Republien England, Scholland und Jadad. * 1947. W. Galles, failert. Genoch, Scholland und Jadad. * 1947. W. Galles, failert. Genoch, Scholland, Madliert. Dadad. * 1947. W. Galles, failert. Genoch, Scholland, Boulagneimer. Dacasvolle. Tubelle. 1893. Auflie. Buller. Phylata. 1793. Brund. Boulagneimer. Dacasvolle. 1894. W. W. D. Weber. Griendbulmenileur und Schifflerter, Dreeben. 1893. Julius Große, Dichter, Erfurt. 1882. A Cohumun, Gemiller, Blemen. 1896. L. Galimbert. Rarbinol und Diplomat. * Acm. 1890. R. Fr. Zöllaer, Bruiler, † Leipzig. 1882. Fr. Zöllaer, Brunder. Schollaer, Bruiler, † Leipzig. 1882. Fr. Zöllaer, Alfres phylifter und Diplomat. * Acm. 1890. R. Fr. Zöllaer, Buffler, † Leipzig. 1882. Fr. Zöllaer, Alfres phylifter und Diplomat. * Acm. 1890. R. Fr. Zöllaer, Buffler, † Leipzig. 1882. Fr. Zöllaer, Michael eine Weben. Auflie Brunder. Schollaer im Anglier. Hen der Schollaer im Manglier. Hen der Schollaer im Weben. Englisher. Schollaer im Schollaer. Rammern feines Brogramme wird vorschulift des Bercheinber. Hen der beitrefter. Schollaer der Renauer des Grebe der Schollaer. Bercheinber. Schollaer. Bercheinber. Berchei

menne un Begent unter Benefert Amerikant Progress ein der State der Steine Steine Amerikant Progress ein der Steine Steine Amerikant Progress ein der St

jaffe 27.

25. April 1898. Seite B.

fic diefer Aufgabe in einer sehr interessanten, eine eine Stunde
mahrenden Arde, wofür die Bertammlung leiden den die, Derr Mysgordneter Schoft ihren derichtet aber die Behandlung keines
Murrags, betressen Aufbelserung der Schälter der Geistlichen, und
Derr Uhgenornter Bolff an einen Leberblich über die öderigen
Abertamten aum 5 lich mit einem Jod auf Schönliche die Bertammlung um 5 lich mit einem Jod auf Schönliche die
Bertammlung um 5 lich mit einem Jod auf Schönliche die
Keiner und König schönlich im Westen siedenen des Anstein
hof nich im Bossannt ergöllt, eine Privalberbische mehret, daß die
honlicher Fleiche von Erochtung erstellende nicht geringe
kliefen Anzeile von der der der der der der der der der hoher Mare erenfolls gedrungen war, diet bieselbe nicht geringe
Kliefenung vernischt. — Es liegen seiner Rachrichten der, weberchelbe gedrungen war, diet der der gestande mören.

— Leber ein Meleor wird uns aus unserem Belertreise, Westendes berichtet: In der Racht von Camillag zum Gonnagenreiten Begen dirft von Säden nach Korden die ein Geschelbunft befand fich eine Z Bossenberten unter dem Sieren die genen Saren, unter den logenannen die krientedern des großen Bauen, Sie schummerte deligenin mit intensivem Glang um den der leinem Berlich den in dem Sternbild des fiehen Betreiten Gesten haungen. Ein Geräufch nach nicht zu bemerken.

— Gedorfall. Men Freisag ih der Kal. Dauptmann und Componieschei im Garberdernadier-Reginung Ar. d. z. Bedanden zern Freiber v. Bo ein einer hiefigen Arvanstall infolge Golag-onfalls geforden.

— Gedorfall. Men Teine fie für der den Bossen angetundenen Racht von ennetundenen Rachtschwäumern in der Kangmaße und Börenkröße

anpals geworden.

-0. Geoffer Shandal murbe in ber verfloffenen Racht bon angetrundenen Machichwärmern in ber Kangpaffe und Bareuftrotte verübt. Alls einer ber an ber Balgerei Betheligten ein Mesfer gindte, gefaltete fich bie Seene nur noch unbalneter, nie es bonrete eine gerannte Weife, die fich ber Schwarm verfaufen hatte und wieber Aufle eintrad.

wieser gunge eintral.

o. Jon Krämpfen befallen murbe gestern Nachmittog in der Nachtriche ein am Gottesdienst theilnebunaber Mann. Dere ische fürzte doder jo nachfalfeld an Goben, dog erne uicht uns erbeiliche Aoptverlehung devourtug. Kachen er sich von bein lasse tälle eines keholt katte, ih er auf Beranlassung der Bolget in das Addiche Aranlembans gedracht worden, wo ihm der Annebe neuer

bunden warde.

- Allefall. Geltern Nachmittig verunglischte ein junger Nadsfahrt von dier in der Lauftraße. Er wollte einem Kinderwagen anworken, murde aber dodurch, daß die Fron, die konden finde, nach derfelden Seite abbog, in die Ange gerieben und rannte derart gigm den Boodbielin des Arctivies, daß er rüdlings von Naddischt und bewußtled liegen blieb. Dengischginger trugen finn in diese nach der eine gestellt der eine erholte.

— Leemden-Verkeiter, Jugang in der verflöffenen Woche nach der täglichen Little des "Bade-Blatt" 1022 Bertonen.

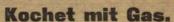
* Wicebaden, 24. April. Dos Militar-Bodenblatt u. geneitamte, Major und Bale-Kommandeur dem Fül-Kal.
b. Geredorff (h.f.) Ar. 28., miete Zemifragang mit den Funftionen
des einsemigh Eladvoffiziere, in das Fül-Mal. Kodigin (EglebulgHoltimi, Nr. 36, Krdr. v. Jedlig u. Ar nitred, Ariogin (EglebulgHoltimi, Nr. 36, Krdr. v. Jedlig u. Ar nitred, Ariogin (EglebulgHoltimi, Nr. 36, Krdr. v. Jedlig u. Ar nitred, Ariogin (EglebulgHoltimi, Nr. 36, Krdr. v. Bellig u. Ar. 11 fred, Ariogin (EglebulgHeit, b. Gereborff (Gell. Ar. 30 veright) — Ect-Dinidough abetal hefderett. — Führ v. Ert durch Ect. Lità la mile des Histories hefderett. — Führ v. Ert durch Ect. Lità la mile des Histories der Brit-Mega. v. Geredorff
(H. Ar. 30 und Britel, Holtimi, Ariogin Brit-Mega.

A Mainey, 25. April. Abetinpegel: 1 m 72 em Bormittags gegen 1 m 76 em am gefrigen Bormittag.

Jehte Nachrichten.

Geldmarkt. Congedertigt er Fraufturter Börfe vom 25. April. Mitings IV. Ihr. Credit-Aciden 286'1, Disconis-Commondie 192-10, Stoatsbadus Aciden 296'1, Disconis-Commondie 192-10, Stoatsbadus Aciden 294'1, Combarben 62'1, Cotthetbadus Aciden 294'1, Combarben 62'1, Cotthetbadus Aciden 192-10, Stoatsbadus Aciden 193-50, Bertschilden 295-1, Disconis-Cottopia 295-1, Disconis





Mit dem 1. April tritt eine weitere Preisermlissigung für Heisgas ein, Jedermann und besonders die Hausfrauen werden das Entgegenkommen des Städtischen Gaswerks mit Freuden begrüssen.

Die grossen Ansehmlichkeiten und werthvollen Vorzüge, welche das Hochen mit Gas bietet, sind folgendo:

, sind folgende:

1. Die grösste Meinlichkeit, indem man weder Rauch, Russ, noch Staub hat, und das lästige Kohlenschleppen "etc. wegfüllt.

2. Wegfallt der Histigen Mitze während der heissen Jahreszeit.

3. Das Feuer steht jeden Augenblick bei Tag und Nacht zur Verfügung.

4. Das Feuer kann gross und kleich gestellt werden, je nach Bedarf, was beim Kohlenherd absolut nicht der Fall ist.

5. Grosse Zeitersparuiss, denn ein Zündholz genügt, um sefort den Koch-

apparat in Thatigaen au seizen.

6. Das Filitteen, Bügelin, kann stets sofort geschehen, ohne dass es nöthig wird, den Kohlenherd auzuheizen, um die Bolzen heiss zu machen.

4298

Grösstes Lager in Gaskoch-Apparaten in Wiesbaden. Jeder Apparat wird in Funktion vorgeführt und gezeigt.

Friedrichstrasse 36. Nicol. IKölsch, Friedrichstrasse 36.

Stipendien der Gewerbeschule zu Wiesbaden.

Aus den Zinsenerträgen des Stiftungsfonds des Lokal-Gewerbevereins können noch an einige unbemittelte, talentvolle Lehrlinge Stipendien zum Besuche der Fachschule für Bau- und Kunstgewerbetreibende gewährt werden, und wollen sich Bewerber auf dem Büreau des Gewerbevereins, woselbst auch das Nähere zu erfahren ist, buldigst melden.

Der Vorstand des Lokal-Gewerbevereins.

Soeben erschien:

für den Regierungs-Bezirk Wiesbaden für 1898 99.

Im Selbstverlage der Herausgeber: C. Leber und W. Dassen,

Königl. Regierungs-Supernumerare, Wiesbaden.

Unentbehrlich für jede Behörde, jeden Geschäftsmann.

Das Buch enthält eine vollständige Zusammenstellung sämmtlichen Orte des Regierungsberirks.
Wiesbaden nach Kreisen geordnet, mit Angabe der Bürgermeister, Standesämter, Postanatalten und Kataster-Aemter, sowie der Einwohnerzahl jeder Gemeinde nach den einzelnen Confressionen.
Ferner beingt das Buch die Namen und den Sitz sätzumillicher Civil-u. Billitärbehörden des Reg.-Bezirks mit Angabe der Namen der bei denselben beschäftigten Beamten, sowie Hinweise auf die bei den einzelnen Vorwaltungen in Betracht kommenden wiechtigeren gesetzlichen Bestimmungen.
In dem reichbaltigen Anhange befinden sich die Einkommen-, Ergänzungs-, Gewerbe- und Betriebssteuer-Tarife, sowie Post- und Telegraphen-Nachrichten etc. etc.

Preis: 486 Seiten stark - gebunden - nur 5 Mark.



Buckskin, Kammgarn, Cheviot, von den billigsten bis zu den elegantesten Neuhelten der Snixon für Merren- und Runben-Anzüge, Mosen, Paletots etc. empfiehlt ganz besonders preiswerth 4001

Carl Meilinger, Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

Unterhosen von 50 Pf., Unter-jacken von 50 Pf. an. Strümpfe, Socken.

Tour stenhemden, grosse Aus-wahl, billige Preise. 3767

L. Schwenck, Mühlgasse 9. Specialitäten in Strumpfwaaren. Aecht Russischer Carawanen-Thee

in Original-Verpackung, 1/a von 40 Pf. bis 75 Pf. Alleinverkauf für Wiesbaden: J. Keiles aus Russland.

Webergasse 22.

Gardinen-Bafderei und . Spannerei Golbgaffe 6, 1 St., per Genfter 80 Bf., gewalden 50 Bf.

Oeffentliche Bekanntmachung.

Die auf meinem Hause

0000000

"Adolphstrasse 5"

seither ruhende, von meinem Vorgänger übernommene, nicht die ½ der Taxe erreichende, zu 5½ % verzinsbare und zu 1% amortisirbare Rentenhypothek zu Gunsten des hiesigen Rentners W. Cron habe ich mit einer Entschädigung von 4200 Mkk, abgetragen.

Dieser ärgerlichen Umstände und Erfahrungen wegen beabsichtige ich von hier wegzuziehen und meine sämmtlichen Objecte baldigst zu verkaufen.

Haus Adolphstrasse 5, sehr geräumig, für jeden Geschäftsbetrieb passend, ea. 40 Rth. Flächengehalt, ausgezeichnete Lage für Ladeneinrichtung (Bäckeref, Metzgerei, Weinhandl.), nächstens Hauptzugangsstrasse zum neuen Bahnhof, jetzt sehr günstiger Hypothekenstand, gutes Rentenhaus, in gutem Zustande.

Haus Tannusstrasse 48, mittel-

jetzt sehr günstiger Hypothekenstand, gutes Rentenhaus, in gutem Zustande.

Haus Tannusstrasse 48, mittelgrosses Hauis, neu und in vorzüglichem Zustande, schöne Läden und Kellerräume, Wohnungen, sehr passend für kleines Hotel garni, passend für jeden Geschäftsmann, Weinhandler, Oberkellner, oder für Jeden, welcher möblirt vermiethen will.

Weiter 2 in schönster Lage befindliche Villen, Lanzstrasse 8 u. 12 (Nerothal), comit, mit grossen, sehr schönen Zier- und Obstgürten. Die Villen sind von verschiedenen ersten Baumeistern begutachtet und ich übernehme die weitgehendste Garantie für vorzüg-lichen Bau und Beschaffenheit.

Nähere Auskunft ertholit der Besitzer C. Manker, Tannusstrasse 48, 3. 5811

0000000000 9000000000000000000



Nicol. Kölsch, Kgl. Hoffieferant.

Offerire

Glühlichtbrenner (complet) mit Glühkörper und Cylinder zu Mark 3.—,

Za Ia Glühkörper, einzeln, Mk. 0,70

Gasselbstzünder,

keine Streichhölzer mehr, zündet durch Oeffne Gashahnes.

" 0.75 " 0.90 " Bodenheimer 0.90 Deidesheimer 1.— Forfter Riesling 1.25 Moselweine 0.80, 1.—, 1.25 empfiehlt garantirt rein

Eduard Böhm, Aldolphstraße 2.

Munbertroffen ift bie

Schweizer Parquetboden-Wich

Andere Fabrifate per Doje 75 Big., Mt. 1.-, Mt. 1.20

Prima französ. Stahlspähne

Terpentinol, Leinol, Binjel z. empfiehlt Louis Schild. Drogerie, nur Langgaffe 3.

Wäjchemangeln empfieht billight Franz Flössner Belligftenge 6.



Bestassortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Bilingematten für Kinder and Erwachsene von 1.50 an in jeder beliebigen Tragkraft, aus ten und haltbarsten Gestechten geserigt.



Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

to. 190. Abend-Ausgabe.

Montag, den 25. April.

46. Jahrgang. 1898.

Um die Erde.

Reifebriefe von Mauf Sinbenberg.

XXXII.

Gin dinefifdes Diner. - Die Singfongs.

Shanghal, 20. Februar.

Shanghai, 20. Februar.
In der Fulschaus Vood liegen and die großen cinciligen istautants, in denen die borrehmen Zopfträger ihre tiglam nach hinessischen Geschwach zusammengestellten absziten einzunehmen psegen. Einem berartigen dinestign Diner betzuwohnen, ift ja der Wunsch eines seden ihm Dereisenden, und ich traf es so gläcklich, daß ich ab ich freundliche Vermittelung eines dierreichtigken istgeschlichen von der "Sachsen" bereits am ersten Wend integeschlichen von der "Sachsen" bereits am ersten Wende Masenthaltes in Shangha diesen Vernetten Verr, der abser einer Beitgeschlichen besteundeter Her, der abstellen Analyse einen Analyse in einen man Gomprador angestellt, der aus diesen Anlaß seine under aus einem fellischen Mahle versammelte, dessen geben alle die betreffende europäische Firma tragen uste.

Jebes europäische Hanbelshaus, welches mit Chinesen Causmannischen Versecht tritt, hat seinen Gomprader, ein Chinesen, der fich eines guten Anzeiches erfreut und von Schwesen, der Angehalts Anzeichalten muß. Denn dieser Gomprader (das Wort stammt dem muß. Denn dieser Gomprader (das Wort stammt dem schwissen diese die ind die in der ind die in der ind die in der ind die ind die in die ind Jebes europaifche Sanbelshaus, welches mit Chinefen

46. Jahrgang. 1898.

seichnet, dann folgten Haifichstoffen in Suppenform, von früstigem Geschmad, and gleichzeitig reichten die Olener gewärmte wollene Andere in der Größe von Ervielten jum Abmischen des Geschichs, wodurch eine stößen der Ervieltung um Abmischen des Geschichs, wodurch eine stößen Weiteren Berlaufe der Mahlzeit mehrmals wiederholte. Bambussprossen, mit gehatem Schweinesteilch gefüllt und in Bouillon schwimmend, folgten, auch diese Gericht gut schweckend; dann gekonte, Ghamulanons mit Fischen gefüllt. Fleischläße in Bouillon, Geröstete Fische, Zaubeneiter in Bouislon mit Kohl, Gebachene Killen, Gebratene Ente mit Mehlschen, Bouislon, Geröstete Fische, Zaubeneiter in Bouislon mit Kohl, Gebachene Killen, Gebratene Ente mit Mehlschen, Deutslon, Gesteilte und Frühle. Fasi alle Gerichte waren gut, die Ente so töstlich, wie ich sie im besten Parijer Reftaurant nicht erhalten.

Rach dem britten Gericht erschienen neue Gäse, die von einem anderen Diner samen, sie waren schae, die werden gert mit uns an. Nuch die übrigen Theilmehner des Gastwahs wurden immer sustigen, nach Alt des italien siehen gern mit uns an. Nuch die übrigen Theilmehner des Gastwahss wurden immer sustige, nach Alt des italien siehen werden des Absten der siehen sein mit den Sanhen aus, were ein Täßichen Samjer und rothe Briefunsschläße serbei; das Bapier und rothe Briefunsschläßen, die ein siehen Brancher und bersch des Schaumans, auf der lichen Backeichung. Ihn siehe ba, dereits nach gehn Minuter erschen Halt geschnung. Ihn siehe das Gweet mit der nötigen Bescheit geste nur sehnen Brancher und bersch des Bachten mit er nötigen Brancher, jodal mit sehnen Seeten geschnung. Ihn siehe das Bart bagien mußte, in ganz deren Branchen aus von her geschnung. Ihn siehe das geschnung in der freie Frühlen war zu feiner Branchen des Serte, und jedes den nich des geschnun

Rollichuswände

Glafur=Glanzfarbe.

With. Heinr. Birck,

Telephou 216. Gee Traniem und Abethelbstraße. Aiederlage von Salon-Wachs ihr Paranctöden und Kinoleum "inko. Dof Wit. — 90. Kinderseichnet durch hoben Glany, Galibearteis in Ginfacelit in Gebrauch, dabet beigen Materialin.

Priharirtes Fussbodenol, Liter Mk. I.—, cafc trodnend, dine nachyntieben, dien Materialin.

Priharirtes Fussbodenol, Liter Mk. I.—, wiell pedpariu für obgelanden Friebben, Teopen, Barquet ze. Grosses Lager aller Fussboden-Artikel, wield pedpariu für obgelanden Friebben, Teopen, Barquet ze. Grosses Lager aller Fussboden-Artikel, wie derich Pinfet und Delfarben in allen Münnen, Leindel, roh Welfarben in allen Münnen, den den delfarben in allen Münnen, wenigen Etunden trodnend, ohne nachyntieben. pp. Garantirt schwertpatrei.

Porzellan-Emailfarbe Ko. Mk. 1.70,

besser als weiße Delfarbe,
Mit in weiß verwandt, verleiht seben damit gestrickenen Gegenand ein porzestamartiges Aussehen. Sie wird daher gur Feberung peinlichfter Cauberfeit für Baber, Kranften-kufer, Fleischereien, Küchen, Aborte z. verwandt. 2543

Mechtes

aus dem Bürgerlichen Branhaus Dilfen, Franz Helm, Abelheidftrage 54.



neuestes bestes Fabrikat (gebrauchsfähig ohne aufzuweichene per Pfd. 55 Pf., In Tafelleim per Pfd. 52 Pf., bei Abnahm) von grösseren Quantitäten Preisermässigung. 4602

W. Meffert,

Hamburger Rauchfleisch,

extraf. Thur. Delicat. Schinken, feine Thüringer, Braunschweiger und Westf. Wurstwanren, Alles auch im Ausschnitt. 5750

J. Rapp, Goldgasse 2.

Subnerangen N. entient ichmeres u.

Feinste SUSSIAM - Tafel - Butter of property of the state of the

Amtliche Anzeigen B

Bekanntmachung.

Dienstag, den 26. Abril d. I., Vormittags of Uhr anfangend, wird im Nathhaus-Wahlsiaale, Warkfirasse 7 dahier, die Bersteigerung der dem Städlichen Leiheung bis zum 15. Mörz d. I. werfallenen Bfünder, bestehend in Brillanten, Gold, Silber, Austen gesichen, Leinen, Betten z., fortgesetz.

Wiesbaden, den 9. April 1898. F264
Die Leihhaus-Debutation.

Die Zeinstenachung.
Befanutmachung.
Die in den Anlagen aufgestellem Authedante mit der Aufschrift erverweltung" find in erler Linie für die Augastle und für achtene Bersonen bestimmt. Kindermädden ist die Benubung er Balte polgenich unterjagt. Die grünen Binde mit der Auf-ist, "Ainderbant" stehen der allgemeinen Benuhung zur Ber-

ung. Die Sartenaufscher sind angewiesen, dieser Berordunng im etresse des Auroris, undedingte Geltung zu verschaffen. * Wiesdaden, den 22. April 1898. Edisdische Aurverwaltung.

Nichtamtliche Anzeigen

Egidy-Vereinigung.

Dienstag, ben 26. d., Abende 81/2 Uhr: öffentliche

General-Versammluna

Freunde und Gafte berglich willtommen

Die Ginbernfer.

Bur gefälligen Beobachtung.

Meine werthe Aundichaft bitte ich boffichft barauf ju achten, das fid mein Cigarren=Gefchäft nur

Ede der Schwalbacher= Faulbrunnenstraße (Restauration Baum)

befindet und nicht mehr wie feither Faulbrunnenftrage 12.

Fritz Engel.

Bir offeriren nachfolgenb: p. Stud: | 25 Stud:

Barantirt frifde Talld-Gier (Bauerneier) 7 Bf. ombengroße frifde Stallenische Eier roße frifde Dentiche roße frische Italienische Gier 7 . 1.60 . 1.45 . 1.

erfeinses Product, täglich friich, per Blund Mt. 1.25 inste Schrahm-Zalel-Butter 1.20 inste Sofgut-Zalel-Butter 1.15 cicker Blager Lamb-Butter 1.05 iedervertäufer, Haubert 1.05 iedervertäufer, Haubert 1.05 Baaren zu den billigsten Tages-Engrosbreifen.

J. Mornung & Co., elephon 392. 3. Höfinergoffe 8. Telephon 392.

- Kartoffeln, Rofen, Magnum boaum, gelbe, englijche und Haiger, als Saat- unb Speisetartoffeln empfieht: 5634 With Mohmanu, Admerberg 23,

Vine di Roma Feiner ital. Rothwein Vino Rothwein. per Fl. 85 Pf., 9 Bordeauxwein ersetzend, empfiehlt tal. J. M. Roth Nachf. # 4. Gr. Burgstr. 4. Ferner zu haben bei ital F. A. Müller, W. Plies, Adelheidstr. 28. Herrngartenstr. 7. Rothwein. delmeustr. 20.
F. Frankenfeld,
fartingstr. 10.
Fraul. Töpfer,
dlerstrasse.
H. Pfaff,
Dotzbeimerstr. 22.
Frau Schwindt,
Gustav-Adolfstr.2. = Hartingstr. 10.

Vine di Roma

Adlerstrasse.

Glückscollecte "Fortuna"

empfiehlt nachftebenbe Loofe, bie fammtlich allernachft gur Biehung gelangen:

Stettiner Pferde-Lotterie, Ziehung 17. Mai. Loos Mt. 1.-. Ananita-Bictoria-Lotterie, Bichung 21. Mai. Loos Mf. 1.-. Berliner Pferde-Lotterie, Biehung 8. Inni. Loos Mit. 3 .-- .

Augerbem empfehle mein reichhaltiges Lager in Cigarren n. Cigaretten. Hugo Astheimer,

Martiftraße 26.



(ges. geschützte Marke). REINIGT DIE KOPFHAUT. ENTFERNT DIE KOPFSCHUPPEN. BELEBT DEN HAARWUCHS.

BELEBT DEN HAARWUCHS.
Macht die Haare achôn seidenwelch.
Nur ächt mit Schutmarke

Anker mit Pfell.

Flaschen à Mr. 1.— zu haben beit
Fritz Bernstein, Drogerie.
A. Cratz.
Krast Kochs.
Germania-Brogerie, Rheinstr.
bitto Lilie. Drogerie Sanitzs.
With, Schild. Drogerie.

Musverfauf.

Die zur Concursmasse bes Kausmanns Heinrich Leicher, Langgosse 25, Entresot, gehörigen Waaren, als: Damen-Kleiderstoffe, Banunwoll- u. Wasschstoffe, Cattune, Banunwollslanelle, Gemben-tuche, Satins, Piqués, Leitell (für Leib- und Beitwässe), Dandfischer, Tischticher, Servietten, Theegederte, Tischdesten, Piqués u. Wasselberten, wolleue Jacquarddecken, Etephdecken,

Gardinen (in Spachtel u. compl. Tüll), Bettwaaren, als: Bettdamafte, Bettgenge, Barchente, Drelle, Feber u. Dannenebper, Damen u. herrenwafche, Aragen, Manichetten, Zaschentücher, Cravatten in großer Mus-

wahl werben zu wesentlich herabgesetzent Breifen ausvertauft.

Der Concursverwalter.

Gelegenheitolauf. Ga. 400 Gialche Schiffte bes Bertbes fofort zu verlaufen.

Ganfefedern

Berbesserte Erpentin-Zalmiaf. Schmierfeife, coffen für Wälche und Gewebe jeber Urt, garontirt un-5780 M. O. Grull. Seifen, Lichte, Burftento, Baluthofftr. 14

Wöchnerinnen:

Mk. 1.50 bis 5,-

Kranke: und Kinder:

Chr. Tauber, Kirchgasse 6. Apparate und Bedarfsartikel für Amateur-Photographie.

Montag, den 25., bis incl. Donnerstag, den 28. April:

Nur 4 Tage: Nochmaliges, unwiderruffich letztes Auftreten de

mit dem hier noch nicht gerlitenen russischen Schimmel Nonte-Christo und dem Sieiger Crardas.

Das übrige Programm (Paul Stanley, Gusti un Gg. Edler. Georg Schindler. G. v. Hartmann, Hermanos Moreno, Betty Kühn, Kinematograph: Sr. Maj. Kniser Wilhelm II. sto. etc.) bleibt dande bis incl. Samstag, den 30. April. vollständie.

Christoph-Lack

ale Buftboden-Mufirid befreus bewahrt, ofort troduend und geruchtos bon Jebermann leicht anwendbar,

in gelbbrauner, mahagoni, nuhbaum u. eiden Forde, freihe fertig geliefert, ermöglicht es, Jimmer ja freiden, ohn befelden aufher Gebrauft zu leien, da der unangenrinne Geruch und das Langlause Trodien, das der Die farbe und dem Celtad eigen, vermissen bird.

Franz Christoph, Berlin.

Alleinige Nieberlage für Wiedhaben: Drogerie Moebus, Tannussitraße 25.

Ziehung sicher 27. April. 3 Frankf. Pferde-Loose à I Mk. Königsberger Pferde-Loose à I Mk. Metzer Dombau-Loose à 3.30 Mk. Victoria-Loose à I Mk. (II St. 10 Mk.)

de Fallois, Langgaffe 10.

Wice nen wird Jeder mit Begiel's CalmiateGalleife geboldene Stoff jeben Gewebe, vorräbig in Bad zu 40 M. bei Louis Beliffs. E. Brecher, E. Novbus, Vr. B. Birck. NB. And als Tepvidreininmysfeife febr beliebt. 1887

Brennholz.

Buden-Scheitholy, Riefern-Angunbeholy, Bunbel e alle Corten Roblen in guter Qualitat emplichtt billig

Andreas Steimmel, 39. Karifirafe 89. Lager: Ede Karifirafe und Albrechiftrafe.

Diejo läftigenKopf-Schuppen berichm Gebrauch von Br. Lindenmeyer's Haar-Petroleum. Basielbe ift jugleich

Zahn-Atelier Paul Rehm,

Sprechst. 9-5 Uhr.

Garnituren, einzelne Sophas und Sessell in Seiben Goblinds, Blisids, Tajdens und Moquetibegägen in große Andwadi zu diktigen Preisen. Jenn Meinsecken Wöhls in Decorationsgeschaft, Ede Welkrip u. Schwalbocherstraße.

Patente H. & W. Pataky, (F.a. 150'11) F98

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

Luftkurort Ibstein im Tanuns. lt, malbreiche Weg Benfion p. Tag Dit

Karrenfuhrwert nach Dambachthal 70 Pf. Doppelspänner nach Sandgruben 2.10 Mk. Bezählung auf Bunsch gleich bei Berladung.

Am alten Theater.

Sunde meinelen fichoren und gemalden meinelen fleeg. Ableiftrage 2

Sans-Berfauf. Bad Rauheim.

Turn-Gesellschaft.



Diejenigen unferer Mitglieber, welche bas Deutsche Turnfest in Damburg beinchen,

Dienfing, 26. April a. c.,

Abende 91/2 Uhr, einer Beibredung in unfer Bereine gelaben. Der Borftand.

Westfälische Schinken

Gothaer Schinken,

Kasseler Milchschinken, ohne Knochen, Pfd. 1.40,

E. M. Klein,

Delicatessen-Handlung, I. Kleine Burgstrasse I.

"Hotel Nassau"

Biebrich am Rhein, Besitzer: C. Machenheimer,

spifichlt seine vorzügliche selbstgekeiterte reine Weine. Besonders mache auf verschiedene Marken 1893er und 1895er aufmerksam.

Meine als vorzüglich bekannte

fst. Süss-Rahm-Tafel-Butter

täglich frisch, wird von keiner anderen in Qualität etc. übertroffen. 5749.

J. Rapp, Goldgasse 2.

Pflege den Zeint! Orientalische Sultanen-Vomabe.

Ein volläändig unschadtiges und untrügtiges Mittel von Commerhroffen, gelbe Fleden sognannter Geschäs-ntel del Franco, sowie gegen ede Unreinsett der Saut; sie erhänder und beseitigt die Geschieslichen, giebt und erhäll dem Leint die Jugendrisse.

Levet in Biesbaden:
Max Schüler, Kirdygasse 60, nächt der Langasse.



Echte Mettlacher Platten
Alleinverkauf durch LUSINGER Nachf.
Dotzheim erstr. N. 7.

Damen-Stiefelsohlen n. -Fled 1,80 Wit.

Fins Nehneider, Gife Mickeberg u. Sochfäte.
Gesichts-Massage, Schonneitspier, bierriche Behanblung.
Fil. Veltes, Langgasse 888

Unter Garantie für reines Weindestillat.

Elsässer Cognac, genau met der Charente-Methode au gesunden, wogen ihrer Billigkeit sich hierar vorsiglich eignenden Elsässer Landweinen gebrannt, ausgezeichnet vor Allem dereit

megen ihrer Billigkeit sich hierz verstelleb etgaentet vor Allem durch

"Reinheit, Milde und Bouquet".

Die Auntysen des chemischen u. amtlichen Entersuchungs-Amtes in Wilrahurg und die Auntysen des Gerichts-Chemikers von Obereisans, die im Original vorliegen, haben dies wiederholt bestätigt.

Sie lauten auf: Vollständige Abwessenheit von Obereisans, die im Original vorliegen, haben dies wiederholt bestätigt.

Sie lauten auf: Vollständige Abwessenheit von Obereisans, die im Original vorliegen, haben die Organe von Funschie schreibt weiter was die höheren Ester anbelangt, so haben die Organe dieselben qualitativen Reactionen gegeben wie ein Cognae von französischer Abkunft. Ueberkaupt haben die Cognaes in allen Ihren Bestandtheiten gleiche Besultate gegeben, wie selche, deren Schriften die Herst mit Sicherheit nachgewiesen ist.

**Velktr.Fl. Mk. 1.60, **Velktr.Fl. Mk. 2.~*

Modielnal *Velktr.Fl. Mk. 3.50.

Die Brannerei garantirt, dass der Modielnal-Cognas genau nach Vorschriften des deutsch. Armeigesetbaches gebrannt ist

**Wilhh. Heinr. Birek,

Ecke Adelheid- und Oranienstrasse.

Kellereien: Moritastranse 32.

Telephon No. 216.

für Bau- und Kunstgewerbetreibende

Wiesbaden.

Staatlich und städtisch subventionirt.

Beginn des Sommerhalbjahres am 2. Mai. Schulgeld pro Halbjahr 18 Mk.

— Nähere Auskunft und Programme kostenlos. —

2. Hickung ber 4. Afaife 198. Abnigl. Breng. Settleric.

| Bickung vom 22. Agril 1998, parasitises.|
| Rust his Comment after 210 Educt has been brenglender Rammers
| in Bernstein beginners
| in B

THE SECRET AS SALES SALE

Buchdruckerei

ALANA MANANANA MANANA Buch- und Steindruckarbeiten in geschmackveller Ausführung

Visiten- und Verlobungskarien Mitteilungen, Rechnungen
Circulare
Werke, Zeitungen
In karper Zeit im coolanien Belingungen. Franz Bossong

· · Wiesbaden · ·

Telephon 589.

Telephon 589.

Tuch-Handlung

6. Kleine Burgstrasse 6.

Badhaus zum Kölnischen Hof.

Stoffe aller Art

für Herren- und Knaben-Anzüge,

Loden-Stoffe

für Radfahrer und Touristen.

Hch. Lugenbühl.

Reste und zurückgesetzte Sachen sehr billig.

Massiren, kalte und warme Abreibungen,

Millitty nurce te Einhadtungen. Julius Wagner, Geligebülfe.
Mibrechtingeb 25, Maffeur und Heligebülfe.
Wassage, Gine n. Abreibunge, Beligebungen ib Gerten und Dames is Berl, 50 Bf.
Auss. Empfehlungen. Adb. im Togbl. Berlog.

Mittern ichmeralod.

Sühnerangen enfernt ichmerglos Engaaffe 58. Damen-Costüme

perben unter Garantle für eleganten Sit und feinste Ausführung ih billigen Preisen angefertigt.

A. Dommershausen, Ricolasftraße 30, Bart.

Anfertigung eleg. Damen-Costüme

Friedrichstrass 14. Frau Kendant Meyer.

Clidifge Pilglerin empfichit ich im u. außer dem Haufe.
Eithür. 12. 3ch. 2 Tr. Bohm.
Eith an der Wosel, in frequentester Lage der Estat gefeguede Seschäftste.
Haus, besonders in einem Eugrosager geeignet, ist der schot eiter zu berkaufen, nachtung nach Uederrinstemmen. Adperes durch kiern's Jummobilien-Nagentur, Goldgasse 6.

Ines Apfelbaumftug, 639 grafien

fahnes Abfeldaumftud, 699 Molter, 34 Baume, in der untfing Kaftel, am Port Biehler, freihandig zu verlaufen. h. bei bem Gigenthümer Priederleh Schläumehl in Kaftel.

a mit Seffel, Aleberfgrant, Kommode, Estible, Hogalia a mit Seffel, Aleberfgrant, Kommode, Estible, Hagtilfid, ar Spiegel, Hängelampe u. j. w. verden nur Montag und illog 10 dis 19 Uhr billig abgegeben. Drei Erkerfgelben, 2/8-1/88 cm, 2,06×1,91 cm, ×1,78 cm groß, find billig abgueden Worthftrebe 60. 5744

45,000 Mart uf gute 1. ober 2. Sypothet, auch getheilt, auszuleihen vom trleiber. Fr. Offerten bef. unter P. 28. 20. 1049 ber Berlag.

Clavier=Unterricht

fragen im Laben Unto. Foberftraße 41, 2, Ede Launusftraße, gut möbl

Garten in miethen geincht. Offerten erbeten u

Gin tüchtiger Steindrucker, tan ber Schnellyreffe erfahren ift, gelucht bei Franz Bossong.
Buch und Steindruckerel, Mauritius froge 8.

Ginen braben Jungen als Frifeur-Lehrling jucht M. Dometslauser, Schnalbockeitraße 1. Tüchtige Arbeiterin und Lehrmäden gelucht im Coftumes-Geschäft &. Stutz, Schnundtraße 7, 2.

w. 81/1 Jahre den Hausdalt eines Wittwers zu größter Jufrieden, beit fahrte und die Erziedung der Kinder leiter, fucht, gefühlt and von Zeugniffe und Empfehlungen, Etelle als Hausdame. Geft. Offerten an das Placieungschaftlitzt (W. Mirseln Nachfolger) den Frt. M. Nedinger, fladig gern, Echtering Rannbeim.

Fritz hole Dir Brief poftlagernd

Louise.

Berloven.

auf dem Wege nach Biedrich durch den Schlespart die zur Krone u. gurück per Dampfdahn and dem Keildengtheater eine Brillant-brocke. Abgug, gegen aute Belohn Woolgbschlee SI, St. 5819 Berloven wurde gestern Sonntag von der Platte über den Krecherg die Hotel Rock eine abaugeden.

Berloven Sonntag Nadjmittag in der Afazien-Berloven aller binter ber Dietermühle ein Spazierstod mit filbernem Griff gezeichnet A. W. Gegen Belob

Berloren

eine goldene Damenetthr. Der ebriiche Finder wird gebe biefelbe gegen Belobnung abzugeben Mauritiubfroge 8, 2. Schott, Schaferhund entlaufen. Sedanplag 6, 2.

Gin weißer Seidenpudel, Jahr, der auf den Ramen "Sampa" hört, ilt am Sonnabend mittag enslaufen. Finder bestelben wird gedeten, dentelben gegen hipung Abolipholiter 69, absyngeben. Jugelaufen ein Pop/Teerter. Sochftrafte 2.

10 Mart Belohnung! Große gelb-weiße, fehr icheue Rate (Rater) feit einiger abhanden gefommen. Ber Austunft über ben Aufenthalt , erbalt obige Belohnung Gislabetbenfrofie 28, 1.

SugeRogen ein Ranarienvogel, Ebynbelen Sapelentiraße 6.

Atelier. Künstliche Zähne in Gold, Kautschuk,
u. Platina. Ganze Gebisse, Plombiren, Zahnestehen vollst, schuneralos, Garantie und
billige Praise. Reparaturen sofort.

Attert Wolff.

Michelsberg 2, 1, Ecke Kirchgasse.

Männergesang-Verein Concordia.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unseren Mitgliedern geziemend davon Kenntniss zu geben, das unser Ehren-mitglied Herr Componist F 311

Theodor Gouvy

nach längerem Leiden verschieden ist.

Der Vorstand.

Heute Morgen 4/s 10 Uhr entschlief nach langem qualvollen Leiden unser theurer Schwager, Onkel und Grossonkel, der Componist

Theodore Gouvy,

ordenti. Mitglied der Akademie der Künste in Berlin, correspondir. Mitglied der Akademie der Künste in Paris. Leipzig, den 21. April 1898.

aller Hinterblie

Henriette Gouvy, geb. Böcking.

Die Beerdigung findet statt in Oberhomburg (Deutsch-Lothringen) am 27. April, Nachmittags 4 Uhr.

(Lept. 2951) F 105

Kurhaus zu Wiesbaden. Montag, den 25. April, Nachmittags 4 Uhr: Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmels Herra Exermann Jrmer.

Theater Concerte etc.

Gasparone-Marsch
 Ouverture zu Tantalusqualen
 Arie, Trinklied und Finale az
 Methusalem-Quadrille
 Glockenspiel-Gavotte
 Ouverture zu Proziosa
 Le vague, Walzer
 Melodiencengress, Potpourri

Abanda S Uhrt

Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herro Louis Edistner. Herra Louis L. Listaer.

1. Ouverture zur Oper "Der Kalif von Bagdad"
2. Alpenveilchen, İdylle
3. Farandole aus der Oper "Der Gouverneur von Tours"
4. Träume, Lied
5. Ouverture zur Oper "Der Schiffbruch der Meduna"
6. Daisha-Walzer aus dem Ballet "Die Braut von Korea"
7. Andante cantabile aus dem Streichquariett op. 11

Tachaikowsk

Markt-Berichte

Preife für Naturalien und andere gebens bedürfniffe ju Wiesbaden

Cin Dahn 180
Cin Duhn 280
Cin Gridbuhn 280
Compacificie 10 0.8 C 17
Compacificie 10 0.8 C 17
Canadorob 0.8 C 17
Canadorob 0.8 C 18
Compacificie 10 0.8 C 18
Compacific 10 0.8 C 1 Deu ... 10. 640

II Stehmarkf.
Odylen: 1. Dual p. 50 S. 68 64 68

Ribe: 2. Dual p. 50 S. 68 64 68

Ribe: 30 50 57 57 57

II. 50 50 50 64 68

Schweine p. 112

Schweine p. 112

Schweine p. 122

III. 950 50 4

Schweine p. 122

III. 950 10 6 6

Schweine p. 122

III. 950 10 6 6

Schweine p. 240

Schweine p. 25 621

Schweine p. 25 621

Schweine p. 26 650

Schweine p. 26

> Wiesbaden, ben 23. April 1898 Das Meeile-Mmt. Rebrung.

Familien-Nadriditen